

## **C19NEU Corona und wie weiter? Keine Rückkehr zum „Business as usual“!**

Antragsteller\*in: Landeskonferenz  
Tagesordnungspunkt: 6 Antragsberatung

### **Antragstext**

1 Seit dem Ausbruch der Corona Pandemie 2020 ist dieses Sommersemester das Erste,  
2 das ohne größere Einschränkungen stattfinden kann. Es ist erfreulich, dass das  
3 studentische Leben wieder an die Hochschulen zurückkehrt und soziale Kontakte  
4 und universitäre Veranstaltungen wieder in Präsenz stattfinden können.

5 Jedoch hat die Corona-Zeit neben den verheerenden Auswirkungen für die  
6 Studierenden, die unter anderem in unserer Kampagne „Studieren am Limit“  
7 adressiert wurden, auch gezeigt, dass in der Gestaltung eines Studienablaufs  
8 plötzlich Dinge möglich sind, die vorher undenkbar schienen: Freiversuche,  
9 Aussetzung der Regelstudienzeit, angepasste Prüfungsfristen, aufgezeichnete  
10 Online-Vorlesungen und vieles mehr.

11 Für die meisten Thüringer Hochschulen heißt die Rückkehr zur Präsenzlehre, auch  
12 die Rückkehr zum „Business as usual“. Dozierenden, die beispielsweise weiter  
13 hybride Lehre oder Online-Kurse anbieten wollen, wird dies häufig nur in  
14 Ausnahmefällen gestattet, obwohl sich dadurch auch viele Vorteile ergeben: unter  
15 anderem die Möglichkeit, wichtige Inhalte aus Vorlesungen wiederholt anzusehen,  
16 um diese besser zu verinnerlichen oder Lernstoff bei Krankheitsausfällen  
17 einfacher nachholen zu können. Weiterhin bieten hybride Lehrangebote  
18 insbesondere Studierenden mit Kindern die Möglichkeit, ihren Tagesablauf  
19 flexibler zu gestalten.

20 Zudem hat die Pandemie auch gezeigt, dass ein Studium auch ohne den brutalen  
21 Druck durch Modulfristen, begrenzte Anzahl von Versuchen bei Prüfungen oder  
22 Regelstudienzeit möglich ist. Diese Errungenschaften müssen beibehalten werden!

23 Daher fordern wir:

- 24 • das weitere Anbieten von Teilen der Veranstaltungen im Hybrid- oder  
25 Online-Format.

- 26 • die Wiedereinführung von Freiversuchen.
- 27 • die Abschaffung von Regelstudienzeit und Langzeitstudiengebühren.
- 28 • die flexiblere Gestaltung von Studienordnungen.
- 29 • und die flächendeckende Möglichkeit zur Prüfungsabmeldung bis 24 Stunden  
30 vor Prüfungsbeginn.
- 31 • auf Veranstaltungen der Juso-Landes- und Bundesebene bei denen  
32 Workshops/Seminare angeboten werden, sollen insbesondere männlich gelesene  
33 Jusos aus Thüringen immer auch Workshops/Seminare zum Thema Feminismus  
34 besuchen, sofern mehrere angeboten werden

## **Begründung**

erfolgt mündlich